

Wenn man die letzten 25 Jahre betrachtet, sind vor allem das Engagement unserer langjährigen Abteilungsleiter Thomas Renz und Stephan Taufkirch zu nennen, die über Jahrzehnte den Verein prägten.

Der größte Erfolg des Vereins überhaupt wurde in der Saison 2002/2003 erreicht. Unsere Schülerinnenmannschaft mit Verena Volz, Sabine Holzwarth, Rahel Grothmann, Cindy Röhrig und Yasemin Bornefeld wurde mit ihrem Trainer Philipp Spaney Württembergischer Mannschaftsmeister sowie Baden-Württembergischer, Süddeutscher und Deutscher Vize-Mannschaftsmeister. In der Spielrunde erreichte die 1. Mädchenmannschaft Platz 4 in der Verbandsklasse, die 2. Mädchenmannschaft belegte ebenfalls Platz 4 in der Landesliga.





Deutsche Vize-Mannschaftsmeisterinnen für Schülerinnenmannschaften 2002/2003

Die Erfolgshistorie der letzten 15 Jahre des SV Sillenbuch wird besonders geprägt durch unseren Trainer Siegfried Schweiß, zu dessen Trainingskonzept es gehört, junge Spieler über Schul-AGs für das Vereinsleben zu werben. An Trainingsabenden sind teilweise bis zu 50 Kinder in zwei Trainingsblöcken da, um zu trainieren. Den Kindern wird bereits in jungen Jahren durch intensives Training die korrekte Tischtennistechik vermittelt. Dabei wird auch auf persönliche Veranlagungen des Einzelnen ein Augenmerk gelegt und bei der Materialauswahl des Betreffenden berücksichtigt. Die Gesamtgruppe profitiert, da mit allen Materialien im Tischtennisspiel zurechtzukommen ist und die Gesetzmäßigkeiten der Ballrotation erlernt werden. (So gibt es Beläge mit und ohne Grip mit Noppen innen, und Beläge mit längeren oder kürzeren Noppen nach außen, jeweils mit verschiedenen Schwammunterlagen oder ohne – Standard sind Beläge mit Grip und Noppen innen mit Schwammunterlage.) Zusatzeinzeltraining mit Balleimer und die Umsetzung im Wettkampf sind weitere Erfolgsgaranten. In der Vergangenheit wurden immer sehr zahlreich Mannschaften im U15 und U18 Bereich angemeldet. So waren letzte Saison fünf U15-Mannschaften und zwei U18-Mannschaften für den Spielbetrieb angemeldet.

Die größten Mannschaftserfolge der letzten Jahre waren bei den Schülern U15 in der Bezirksklasse Stuttgart (höchste Spielklasse dieser Altersklasse):

Saison 2008/2009 Zweiter Platz Frühjahrsrunde
Saison 2013/2014 Zweiter Platz Herbstrunde
Saison 2013/2014 Meister Frühjahrsrunde
Saison 2013/2014 Bezirkspokalsieger
Saison 2014/2015 Meister Herbstrunde
Saison 2015/2016 Meister Herbstrunde
Saison 2015/2016 Zweiter Frühjahrsrunde
2016 Bezirksmannschaftsmeister
Saison 2016/2017 Meister Herbstrunde
Saison 2016/2017 Zweiter Frühjahrsrunde
2017 Bezirksmannschaftsmeister

Die größten Mannschaftserfolge der letzten Jahre der Jugend U18 waren:
jeweils Dritte Plätze in der Bezirksliga Saison 2010/2011, 2011/2012 und
2012/2013;
Meister Bezirksliga und Aufstieg in die Verbandsklasse Nord (höchste Liga im
Jugendbereich) in der Saison 2014/2015.

Die größten Mannschaftserfolge mit Schulmannschaften waren:
2006/2007 Dritter Platz Landesfinale Baden-Württemberg WK V
2007/2008 Dritter Platz Landesfinale Baden-Württemberg WK IV
2013/2014 Dritter Platz Landesfinale Baden-Württemberg WK IV
2016/2017 Erster Platz Landesfinale Baden-Württemberg WK V

Zusammenfassend für den Erwachsenenbereich ist zu erwähnen, dass es
eine Damenmannschaft gibt, die schon seit Jahren in der Bezirksklasse
spielt. Es gibt vier Herrenmannschaften, wobei die erste Mannschaft über die
Jahre übergeordnet in der Bezirksklasse spielt, die zweite Mannschaft
weitgehend eine Klasse niedriger in der Kreisliga und die dritte Mannschaft es
in den letzten Jahren von der Kreisklasse B bis in die Kreisliga geschafft hat.
Aufgrund der wachsenden Anzahl aktiver Spieler gibt es seit drei Jahren auch
eine vierte Mannschaft.

Die größten Mannschaftserfolge bei den Herren waren:
Saison 2014/2015 Dritter Platz in der Bezirksklasse Stuttgart
Saison 2014/2015 Zweiter Herren A-Pokal Stuttgart
Saison 2016/2017 Dritter Platz in der Bezirksklasse Stuttgart
Saison 2016/2017 Herren A-Pokalsieger Stuttgart

Folgende Erfolge wurden bei Einzel- und Doppelmeisterschaften für den SV
Sillenbuch errungen:

Jugendbereich:

Die männliche Jugend des SV Sillenbuch ist in den Jahren 2014, 2015, 2016
die erfolgreichste im Bezirk Stuttgart.

Erfolge bei Minimeisterschaften:

Phillip Schönekeß gewinnt 2016 die Minimeisterschaften von Württemberg

und wird bei den Deutschen Minimeisterschaften Vierter.
David Pauly gewinnt 2017 die Minimeisterschaften von Württemberg.

Weitere Erfolge durch Spieler des SV Sillenbuch in den letzten Jahren:

David Nähring:

2013 Dritter Platz Württembergische Einzelmeisterschaften U11
2014 Dritter Platz Württembergische Einzelmeisterschaften U12
2015 Sieger Württembergische Doppelmeisterschaften U12
2016 Zweiter Platz Württembergische Einzelmeisterschaften U13

Ole Wedekind:

2016 Zweiter Platz Württembergische Doppelmeisterschaften U12 mit Leon Lühne
2017 Sieger Württembergische Doppelmeisterschaften U13 mit Leon Lühne

Siegfried Schweiss:

2016/2017 Zweiter Platz Bezirks-Herren A-Rangliste
2016/2017 Dritter Platz Baden-Württemberg Einzelmeisterschaften Herren B

Siegfried Schweiss hatte in den Saisons 2014/2015, 2015/2016 und 2016/2017 die beste Einzelbilanz der gesamten Bezirksklasse.

Absoluter Ausnahmespieler im Jugendbereich ist mit gerade einmal 12 Jahren Leon Lühne. Aufgrund seiner Spielstärke wurde Leon Lühne letzte Saison in der ersten Herrenmannschaft mit großem Erfolg eingesetzt. Seine größten Erfolge bisher:

2015 Doppelbezirksmeister Stuttgart Herren B mit Patrick Mayer
2016 Zweiter Platz Baden-Württemberg Einzelmeisterschaft Herren C
2016 Vierter Platz Bezirks-Rangliste Herren A
2016 Bezirksmeistertitel U15 und U 18 jeweils Einzel und Doppel
2016 Dritter Platz Württembergische Einzelmeisterschaft U12
2016 Sieger Baden-Württemberg Top 16 U 13
2016 Sieger Doppel Baden-Württemberg Meisterschaft U13
2017 Sieger Baden-Württemberg Einzelmeisterschaft U13
Baden-Württembergischer Jahrgangsranglistensieger 2015/2016/2017

Die Tischtennisabteilung des SV Sillenbuch hat gegenwärtig etwa 120 Mitglieder.

Im Jungen U15 Bereich haben in der Saison 2016/2017 fünf Mannschaften gespielt.

SV Sillenbuch V Kreisklasse Gruppe 1 Frühjahrsrund: Siebter Platz
SV Sillenbuch IV Kreisliga Gruppe 2 Frühjahrsrunde: Siebter Platz

SV Sillenbuch III Kreisliga Gruppe 1 Frühjahresrunde: Fünfter Platz
SV Sillenbuch II Kreisliga Gruppe 2 Frühjahresrunde: Erster Platz
SV Sillenbuch I Bezirksklasse Frühjahresrunde: Zweiter Platz



Jugendtraining in der Spitalwaldhalle

Im Jungen U18 Bereich haben in der Saison 2016/2017 zwei Mannschaften gespielt

SV Sillenbuch II Bezirksklasse Frühjahresrunde: Siebter Platz

SV Sillenbuch I Bezirksliga: Siebter Platz

Die Damenmannschaft hat in der Saison 2016/2017 in der Bezirksklasse den elften Platz belegt.

Bei den Herren sind in der Saison 2016/2017 vier Mannschaften angetreten.

SV Sillenbuch IV Kreisklasse B Gruppe 2: Zehnter Platz

SV Sillenbuch III Kreisklasse A Gruppe 1: Zweiter Platz

SV Sillenbuch II Kreisliga Gruppe 2: Vierter Platz

SV Sillenbuch I Bezirksklasse: Dritter Platz

Folgende Trainingszeiten gibt es derzeit:

Einsteiger und U15 dienstags und freitags 17:15 Uhr bis 18:45 Uhr (Jungs und Mädchen ab 6 bis 7 Jahren) in der Spitalwald Halle.

Ein Probetraining und ein Quereinstieg ist für einzelne Kinder bei entsprechenden Voraussetzungen auch möglich, ansonsten zum Einsteigerkurs (4. Dienstag vor den Sommerferien) zum Start am Dienstag

20.6.2017 bei Marcel Seidl-Walter (Jugendleiter) anmelden.
U18 und Fördertraining: 18:30-19:45 dienstags und freitags 18:45 bis 20:15
Uhr Damentraining und Einsteiger/Hobbygruppe Erwachsene 19:45 bis 21:15
Uhr mit Marcel immer dienstags; freitags frei ab 20:15 bis 22:30 Uhr
Herrentraining immer dienstags von 20 Uhr bis 22:30 Uhr mit Siegfried
Schweiß; freitags frei ab 19:15 Uhr bis 22:30 Uhr.

Die Tischtennisabteilung bedankt sich auf diesem Weg bei allen Trainern und
Betreuern der letzten Jahre, die mit ihrem Engagement die
Tischtennisabteilung auf den Kurs gebracht haben was sie heute ist,
besonders im Jugendbereich. Großer Dank auch allen Vereinsfunktionären
und Mannschaftsführern, die mit viel Organisationstalent erst den Spielbetrieb
gewährleisten.